

BWV 481 Lasset uns mit Jesus ziehen

**1. Lasset uns mit Jesus ziehen,
seinem Fürbild folgen nach,
in der Welt der Welt entfliehen,
auf der Bahn, die er uns brach,
immer fort zum Himmel reisen,
irdisch, doch schon himmlisch sein,
glauben recht und leben fein,
in der Lieb den Glauben weisen.
Treuer Jesu! Bleib bei mir,
gehe für, ich folge dir.**

**2. Lasset uns mit Jesus leiden,
seinem Fürbild werden gleich.
Nach dem Leide folgen Freuden,
Armut hier macht dorten reich.
Tränensaat, die erntet Lachen,
Hoffnung tröstet mit Geduld,
es kann leichtlich Gottes Huld
aus dem Regen Sonne machen.
Jesu! Hier leid ich mit dir,
dort teil deine Freud mit mir.**

**3. Lasset uns mit Jesus sterben!
Sein Tod uns vom andern Tod
Rettet und vom Seelverderben
Von der ewgen Höllennot.
Lasst uns töten, weil wir leben,
unser Fleisch ihm sterben ab,
so wird er uns aus dem Grab
in das ewge Leben heben.
Jesu, sterb ich, sterb ich dir,
dass ich lebe für und für.**

**4. Lasset uns mit Jesus leben,
weil er auferstanden ist,
muss das Grab uns wiedergeben.
Jesu! Unser Haupt du bist,
wir sind deines Leibesglieder
wo du lebst, da leben wir,
ach! erkenn uns für und für,
treues Herz, für deine Brüder.
Jesu, dir ich lebe hier,
lass mich ewig sein bei dir!**

Texte de Sigmund von Birken, 1653

Musique de Johann Sebastian Bach (1685 - 1750), 1736

Chant spirituel (extraits du livre de Schemelli) n° 18